

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Gispersleben am 18.01.2016

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Ringstraße 17, 99091 Erfurt-Gispersleben
Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	19:50 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Frau Pietsch
Schriftführer/in:	Frau Angermann

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 30.11.2015	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
5.1.	Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfas- sung- Repräsentationen	0056/16
5.2.	Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfas- sung- Herausgabe "Gispi Journal"	0057/16

- 5.3. Verwendung der Mieteinnahmen aus der kurzfristigen Vermietung des Bürgerhauses **0058/16**
6. Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Ortsteilbürgermeisterin Frau Pietsch eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Mitglieder des Ortsteilrates sowie die Beschlussfähigkeit fest. Ein Mitglied des Gremiums ist entschuldigt. Frau Pietsch begrüßt die zur Sitzung anwesenden Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Die Tagesordnung ist mit der Einladung bekannt gegeben worden. Anträge auf Änderung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt. Somit wird nach dieser verfahren.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 30.11.2015

Die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung ist mit der Einladung versandt worden. Anträge auf Änderung werden nicht gestellt. Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

bestätigt Ja 7 Nein keine Enthaltung keine

4. Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde entfällt. Es sind keine weiteren Einwohner zur Sitzung anwesend.

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

Mit der Einladung wurden den Ortsteilräten drei Drucksachen zur Vergabe finanzieller Mittel übergeben. Frau Pietsch erläutert, dass es sich hierbei um die Bereitstellung von Mitteln für Gratulationen und die Unterstützung der Herausgabe des Gispi- Journals handelt. Außerdem soll der Beschluss zur Verwendung der Mieteinnahmen aus der kurzfristigen Vermietung des Bürgerhauses gefasst werden, um bei notwendigen Ersatzbeschaffungen oder Reparaturen handlungsfähig zu sein. Frau Pietsch beantragt die Bestätigung dieser Entscheidungsvorlagen.

Der Ortsteilrat schließt sich ohne weitere Diskussion diesem Vorschlag an.

- 5.1. **Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Repräsentationen** 0056/16

beschlossen Ja 7 Nein keine Enthaltung keine

Zur Wahrnehmung von Repräsentationsaufgaben gem. §19, Buchstaben a) und f) Anlage 5 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt werden der Ortsteilbürgermeisterin 200,00 EUR zur Verfügung gestellt.

- 5.2. **Verwendung finanzieller Mittel nach §16 Ortsteilverfassung- Herausgabe "Gispi Journal"** 0057/16

beschlossen Ja 7 Nein keine Enthaltung keine

Für die Herausgabe der Ortszeitung „Gispi- Journal“ sowie die Pflege/ Aktualisierung der Internetseite des Ortsteiles im 1. Halbjahr 2016 werden gem. §18 Anlage 5 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Erfurt (Ortsteilverfassung) 650,00 EUR zur Verfügung gestellt.

- 5.3. **Verwendung der Mieteinnahmen aus der kurzfristigen Vermietung des Bürgerhauses** 0058/16

beschlossen Ja 7 Nein keine Enthaltung keine

Entsprechend §2 Abs. 2 der Betreiber- und Nutzungsordnung für die Vergabe und Benutzung von Räumen in Bürgerhäusern der Landeshauptstadt Erfurt sollen die Mieteinnahmen für die Ausstattung und Renovierung des Bürgerhauses verwendet werden.

Die Verwaltung, hier Sachbearbeiterin des Sachgebietes Ortsteilbetreuung im Dezernat 01, wird beauftragt, den Beschluss umzusetzen und erforderliche Absprachen mit tangierenden Fachämtern zu führen.

6. Informationen

- Weihnachtsfeier/ Adventsmarkt

Für diese Veranstaltung kann ein sehr positives Fazit gezogen werden. Frau Pietsch hat allen Helfern bereits auf der Internetseite des Ortes ihren Dank ausgesprochen. Ein besonderes Dankeschön richtet sich an die Firma Röse, die den Transport des Waffelstandes unterstützt hat. Dieses Dankeschön erscheint im Gispi- Journal. Der organisatorische Aufwand für eine solche Veranstaltung ist enorm. Ohne viele Worte hat die FFW vor, während, und nach der Veranstaltung eine großartige Unterstützung geboten. Die FFW unterstützte außerdem den Spendenerlös des Festes mit 70 EUR. Auch die Grundschule hat den Erlös des offenen Adventskalenders für diesen Zweck zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön auch dafür.

Insgesamt konnten so 600 EUR für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung gestellt werden: 450 EUR gingen an die Aktion "Thüringen sagt Ja zu Kindern" und 150 EUR an die Hilfsaktion der Thüringer Allgemeinen. Sie bittet, diese Veranstaltung künftig als Pflichtveranstaltung für die Mitglieder des Ortsteilrates anzusehen.

- Offener Adventskalender

Auch diese Veranstaltungen an den 4 Adventsdienstagen hat wieder ein gutes Echo gefunden.

- Silvester

Unverständnis äußert der Ortsteilrat darüber, dass die Hinterlassenschaften des Silvesterfeuerwerks von den Verursachern nicht beseitigt wurden. besonders schlimm war die Verschmutzung an Gerabrücke und Bernauer Straße/ Ecke Paul-Schneider Straße. Vandalismus auch in der Sondershäuser Straße: gegen 2 Uhr in der Silvesternacht wurde der Postbriefkasten durch Feuerwerkskörper regelrecht gesprengt. Sie bedankt sich bei der Redakteurin der TA, dass dieser Vorfall zeitnah zur Information der Postkunden veröffentlicht wurde.

- Parksituation Schule

Frau Pietsch informiert über eine Ämterrunde zur Klärung der Parksituation an der Grundschule. Geplant ist: Vereine werden den Schulhof gegen eine geringe Gebühr nutzen können. Für Eltern, die ihre Kinder in die Schule bringen, soll es eine "Wendeschleife" auf dem Schulhof geben. Außerdem soll in der vorhandenen Parkbucht eventuell ein Kurzzeitparkplatz eingerichtet werden. Nach diesem Termin wurde am 21.12. durch den Bauhof das Bankett beidseitig der Schule begradigt. Der Auftrag dazu wurde bereits im März 2015 erteilt.

Inzwischen hat Frau Pietsch die Mitteilung erhalten, dass das Gartenamt sich nun bereit erklärt hat, die Abbügelung entlang der Gubener Straße, wie vom Ortsteilrat im letzten Jahr angeregt, auf eigene Rechnung zu setzen (voraussichtlich ab März/April).

- Info GFA

Das Garten- und Friedhofsamt hat informiert, dass die Baumstümpfe vor dem Haus Akazienallee 1 gefällt werden sollen.

- Garagenkomplex Andreasried

Zum Erhalt des Garagenkomplexes im Andreasried wird von den Eigentümern / Nutzern dieser Garagen ein Bürgerbegehren angestrebt, welches im März 2016 starten soll, obwohl schon die Suche nach einem Alternativstandort läuft.

Der Ortsteilrat Gispersleben gibt seiner Besorgnis Ausdruck, dass hier auf Grund der Interessen Einzelner Planungen nicht umgesetzt werden. Die einmalige Chance zur Entwicklung der gesamten nördlichen Gera Aue als Naturerlebnisraum für die Bürger dieser Stadt im Rahmen der BUGA Planungen könnte dadurch zunichte gemacht werden. Der Ortsteilrat sagt eindeutig NEIN zu diesem Bürgerbegehren und möchte diese Haltung auch öffentlich machen. Die TA ist bereits informiert.

gez. Pietsch
Ortsteilbürgermeisterin

gez. Angermann
Schriftführerin